

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

LokiPlus:
Erlebnisleiter Seite 7-10

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 34, 25. August 2017
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Frauenturngruppe unterwegs im Toggenburg



Mit Sack und Pack, sowie der Hoffnung auf etwas Wetterglück, bestiegen wir den Zug Richtung Toggenburg. Das Zusammentreffen mit den letzten Heimkehrern des St. Galler Festes war eine lustige Begegnung, und die gute Stimmung nahmen wir auf unsere Reise mit. Angekommen auf der Hultfegg, starteten wir unsere erste Etappe auf dem Toggenburger Höhenweg. Beim Picknick wurde es zwischen kalter Bise und Kühen ein wenig ungemütlich. Als dann sogar Wanderstöcke zum Verzehr entführt wurden, hatten wir unseren Lunch ziemlich zügig verschlungen. Wir brachen etwas früher auf und konnten dafür

den gemütlichen Kaffeehalt auf der Meiersalp länger geniessen. Danach war nochmals eine zweistündige Wanderung angesagt. Froh und glücklich, dass wir trocken ankamen, bezogen wir unsere Zimmer im Berggasthof Chrüzegg. Schon bald erwartete uns ein wunderbares Nachtessen, und danach liessen wir den Abend mit Zapfenjass und «Hornöchslen» in fröhlicher Runde ausklingen. Die frische Bergluft und die herrliche Aussicht liessen unsere Lebensgeister am Sonntag erwachen, und wir wurden mit einem tollen Frühstück verwöhnt. Bei strahlendem Wetter begaben wir uns auf den abenteuerlichen

Abstieg nach Libingen. Vor der Rösslischür empfing uns Sepp Brand, der uns durch seine riesige Trychle- und Glockensammlung führte. Seine Frau Luzia präsentierte danach ihr liebevoll aufgebautes Hebammenmuseum und erzählte mit leuchtenden Augen aus ihrer 53-jährigen Tätigkeit.

Nach einem feinen Mittagessen gings dann auch schon wieder auf die Heimfahrt. Ein herzlicher Dank geht an unsere beiden Organisatorinnen Christine und Christa für ein rundum gelungenes Wochenende! ●

Jeannette Stadelmann

IHR PARTNER FÜR
HAUSTECHNIK-SERVICES.

WASSER.
BAD.
ENERGIE.

HE
HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen | Tel. 071 454 60 60

Frische Öpfelgipfeli
diesen Sonntag am «slowUp»
bei der Öpfelfarm.

Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30 - 17:30 Uhr und Sa 8 - 12 Uhr

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

«Super Service»
Tina und Yves Sportelli, Amriswil
Würden die Drucksachen für
ihre Hochzeit immer wieder
hier drucken lassen.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger



Gemeinde Egnach

Umweltpreis der Gemeinde Egnach

Die Energiekommission hat die Vergabe eines Umweltpreises ins Leben gerufen. Der Sieger erhält eine Preissumme von 1'000 Franken und eine Urkunde.

Der Preis wird an innovative Privatpersonen, Unternehmen oder Organisationen, welche ihren Wohnsitz, bzw. Sitz in der Gemeinde Egnach haben, vergeben. Unternehmen und Privatpersonen können sich entweder selber vorschlagen oder von Dritten vorgeschlagen werden. Alle Personen und Organisationen, welche eine Nomination einreichen, nehmen an der Verlosung für Eintritte in die Umwelt-Arena in Spreitenbach teil.

- **Voraussetzungen für die Nomination**
Nominationsberechtigt sind innovative oder vorbildliche Leistungen in den Bereichen Umwelt, Wohnen, Mobilität, Ernährung, Konsum oder Energie. Beispielsweise:
 - Haussanierung
 - Natur-, Tier- oder Vogelschutzprojekte
 - Renaturierung
 - Aufforstung
 - Funktionäre von Organisationen
 - Carsharing
 - Nutzer von ÖV und/oder Langsamverkehr (Velo, E-Bike)
 - etc.

- **Die Leistung darf nicht gesetzlich vorgeschrieben sein.**

- **Nominiert werden können:**
 - Natürliche Personen (Einzelpersonen oder Familien)
 - Juristische Personen
 welche ihren Wohnsitz, bzw. Sitz in der Gemeinde Egnach haben.

- **Vorschläge können bis am 30. September 2017 eingereicht werden an die:**
Energiekommission, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach

Das Pflichtenheft dazu können Sie auf unserer Homepage www.egnach.ch unter Onlineschalter - Downloads herunterladen.

Die Energiekommission freut sich auf viele Vorschläge!

NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN "LUXHOF"
Luxburgstrasse 20 in 9322 Egnach TG

WOHNEN im HERZEN DER NATUR mit VIEL RAUM, KOMFORT und PANORAMA

VERKAUF und BERATUNG: **DS Immo AG**
Widenweg 2
9240 Uzwil SG
www.dsarchitektur.ch

Bernhard Dudli
079 600 77 52
dudli@dsarchitektur.ch

«Hauskauf oder -verkauf? Erfolgreich zum Ziel mit professioneller Unterstützung. Ich freue mich auf Ihren Anruf!»
Elisabeth Tobler, Oberthurgau
Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch

Zu verkaufen
Landwirtschaftsland > 100 Aren in Wilen, 9322 Egnach, 2 Parzellen an Toplage. Interessenten bitte unter **079 403 24 77** melden.



EGNACH! LOKAL ANZEIGER

Loki – die feine Art zu lesen.

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.
Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

EGNACH! AM BODENSEE

Gemeinde Egnach

Vernehmlassung Abwasserreglement

Am 15. August 2017 hat der Gemeinderat das Abwasserreglement inkl. Botschaft genehmigt und zuhanden der öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet.

Die Vernehmlassung für das Abwasserreglement der Politischen Gemeinde Egnach dauert vom 25. August 2017 bis 31. Oktober 2017. Die Unterlagen liegen öffentlich auf.

Während der Vernehmlassungsfrist können alle Betroffenen oder Interessierten schriftlich Stellung nehmen und diese an den Gemeinderat Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch senden.

Bei Interesse am Abwasserreglement inkl. Botschaft wenden Sie sich bitte an die Abt. Bau und Umwelt, info@egnach.ch, Tel. 071 474 77 63 oder laden Sie die gewünschten Unterlagen von unserer Homepage www.egnach.ch (News) herunter.

Gemeinderat Egnach

Gemeinde Egnach

Kleinanzeigen Marktplatz

Gesucht

Diverses

Zu vermieten

Filmvorführung «Nebelgrind» in der Bühne Lengwil

Bauer Jürg kann es nicht glauben: Seiner Frau Fränzi platzt der Kragen und sie überlässt ihm für zwei Wochen den Hof, die Kinder und vor allem seinen «vergesslichen» Vater Karli. Jürg bleibt nichts anderes übrig, als die Zügel selbst in die Hand zu nehmen. Bald wird ihm bewusst, dass Fränzi recht hatte und sein betagter Vater nicht einfach älter wird, sondern an Alzheimer erkrankt ist. Jürg steht vor der Herausforderung seines Lebens. Denn eines will er ganz sicher nicht: Dass sein Vater in ein Heim muss. Die Kommission für Altersfragen freut sich auf den dritten Anlass im Egnacher

Demenzjahr. Dieser wird in Form eines Filmabends durchgeführt. Wir freuen uns, Sie zum Schweizer Spielfilm «Nebelgrind», produziert von SRF, einzuladen. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 30. August 2017, 19.00 Uhr (Türöffnung 18.45 Uhr) in der Bühne Lengwil in Winden statt. ●



Kommission für Altersfragen

Gemeinde Egnach

Radtour 60-plus

Am Donnerstag, 31. August führen wir eine weitere 60-plus-Radtour durch. Die Strecke Friedrichshafen–Tettngang–Berg (Mittagessen im Max & Moritz)–Kressbronn–Langenargen–Friedrichshafen ca. 38 km. Treffpunkt bei der Fähre in Romanshorn um 10.30 Uhr, ID mitnehmen! Rückkehr mit Fähre in Romanshorn 16.21 Uhr. Fahrticket löst jeder selber: 1/1 mit Fahrrad retour Fr. 30.40; ½ mit Fahrrad retour Fr. 21.60; GA mit Fahrrad retour Fr. 11.20

Das Mittagessen ist à la card und wird durch die Teilnehmer in Euro bezahlt. Telefonische Voranmeldung erwünscht bis 30. August, 20.00 Uhr, an Ferdi Eugster, 079 588 22 05 oder 071 477 19 15. Teilnehmer mit normalen Velos oder Elektrovelos sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Wir freuen uns auf eine stattliche Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer. ●

Ferdi Eugster, Kommission für Altersfragen

Neue Lernende auf der Gemeindeverwaltung Egnach

Am 7. August hat Nadine Allenspach aus Egnach ihre kaufmännische Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung Egnach angetreten.

Während drei Jahren wird sie in den Abteilungen Kanzlei, Einwohnerdienste, Bau und Umwelt, Soziale Dienste und Finanzen mit Steueramt neue Erfahrungen sammeln. Wir wünschen Nadine einen guten Start und viel Freude während ihrer Lehrzeit.

Chandra Meili,
Berufsbildnerin



Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Samstag, 26. August

17.00 bis
19.30 Uhr Kids-Treff (4.–6. Klasse) im KGH
19.30 bis
22.30 Uhr Jugend-Treff (OS) im KGH

Sonntag, 27. August

09.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Gerrit Saamer,
kein Fahrdienst (Strassensper-
rung wegen «SlowUp»)

Mittwoch, 30. August

16.50 Uhr Kindergottesdienst, Mittwochs-
gruppe Neukirch im Kirchg-
meindehaus Neukirch
17.00 Uhr Fiire mit de Chliine, Gottesdienst
für Kinder von 3 bis 5 Jahren und
ihren Eltern, in der Kirche

Freitag, 1. September

17.00 bis Baustein-Belohnung
(ab 14 Stempel)
ca. 19.00 Uhr grosses Coupeessen im KGH

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Montag, 28. August

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 30. August

10.15 Uhr Gottesdienst in der Staubishub

EGNACH!
AM BODENSEE

Gemeinde Egnach

Bike to Woche Egnach und Roggwil

Formular bereits ausgefüllt? Auch Ihr Kilometer zählt!

Laden Sie jetzt noch unter der Gemeindehomepage – www.egnach.ch – das Formular runter und tragen Sie die Kilometer ein.

Bis zum 1. September 2017 kann das Formular auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden.

Energiekommission Egnach

EGNACH!
AM BODENSEE

Gemeinde Egnach

Steuerbezug dritte Rate 2017

Am 31. Oktober 2017 wird die dritte Rate der Staats- und Gemeindesteuern 2017 zur Zahlung fällig. Wir danken Ihnen für Ihre fristgerechte Überweisung. Bitte verwenden Sie für dafür die vom Steueramt vorgedruckten Einzahlungsschein mit der entsprechenden Referenznummer. Sie ermöglichen damit eine rationelle Verarbeitung der Zahlungen und helfen uns, den administrativen Aufwand klein zu halten. Besten Dank.

Steueramt Egnach

EGNACH!
AM BODENSEE

Markt „Schlaraffenland“

Ein Markt mit Köstlichkeiten aus unserer Gemeinde (mit Degustation)

Samstag, 9. September 2017, 10.00 bis 15.00 Uhr
auf dem Rietzelgareal, Neukirch-Egnach
(bei schlechtem Wetter in der Halle)

Angeboten zum Verzehr vor Ort werden Nudelgerichte, Grilladen, Frühlingsrollen, Käse und vieles mehr, dazu ein frisches Egnacher Bier oder ein vor Ort gepresster Süssmost.

Auch für Kaffee und Süsses ist gesorgt.

Über Mittag unterhält Sie das Schwyzerörgeltrio Egnach.

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die feinen Produkte aus Egnach!

Strassensperrung am slowUp Bodensee Schweiz

Thurgauer Hauptverkehrsachsen am 27. August teilweise gesperrt. Am Sonntag findet der autofreie Erlebnistag slowUp Bodensee Schweiz statt. Die rund 40 Kilometer lange Strecke im Oberthurgau ist zwischen 9 und 18 Uhr für den motorisierten Verkehr vollständig gesperrt.

Betroffen sind unter anderem Teile der Hauptverkehrsachsen Rorschach-Romanshorn und Arbon-Amriswil. Mit Infotafeln wurde bereits im Vorfeld darauf hingewiesen. Die notwendigen Umleitungen für den motorisierten Verkehr werden signalisiert. Ein Zu- oder Wegfahren zu bestimmten Liegenschaften kann erschwert oder nicht jederzeit möglich sein. Wer auf das Auto angewiesen ist, parkiert am besten bereits vor dem Anlass ausserhalb der Strecke, um ein Wegkommen zu sichern. Verkehrskadetten und Streckenposten helfen bei Unklarheiten gerne weiter. slowup.ch/bodensee/thurgau-bodensee.ch ●



slowUp Bodensee Schweiz

Siegerbild 2016 (Christian Perret)

Abwasserreglement – öffentliche Vernehmlassung

Die Gemeinden im Kanton Thurgau sind gemäss dem Einführungsgesetz über den Schutz der Gewässer vom 5. März 1997 verpflichtet, die Abwasserbeseitigung in einem Reglement zu regeln.

Der Kanton Thurgau hat ein Musterreglement erarbeitet. Der Gemeinderat hat sich an das Musterreglement angelehnt und das Abwasserreglement der Gemeinde Egnach zuhanden der öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie alle Interessierten sind eingeladen, sich an der öffentlichen Vernehmlassung zu beteiligen. Die weiteren Angaben dazu finden Sie im Inserat in dieser Ausgabe oder unter www.egnach.ch.

Ausbau Luxburgstrasse Egnach – Kostengutsprache an die SBB

Der Gemeinderat hat die Projekte Ausbau Luxburgstrasse Egnach und die bahntechnischen Anpassungen im Frühsommer genehmigt. Die beiden Projekte wurden vom 16. Juni bis 6. Juli 2017 aufgelegt. Zudem wurden die Kosten für das Projekt über die bahntechnischen Anpassungen vom 16. Juni bis am 15. Juli 2017 dem fakultative Finanzreferendum unterstellt.

Die Auflagefristen sind abgelaufen. Es ging eine Einsprache ein, über welche der Gemeinderat zu entscheiden hat. Die Einsprecher fordern eine Unterführung. Das Finanzreferendum dagegen wurde nicht ergriffen. Der Gemeinderat hat deshalb den SBB die Kosten von 502'200 Franken zugesichert. Diese Kostengutsprache ist notwendig, damit die SBB termingerecht die bahntechnische Sanierung Romanshorn Ost ausführen kann, was dank Synergien Einsparungen von 130'000 Franken zugunsten der Gemeinde Egnach zur Folge hat.

Nussbaumweg Neukirch

Im Zentrum von Neukirch ab der Amriswilerstrasse liegt der Nussbaumweg. Bei der

Erschliessung des Gebietes wurde von den anstossenden Grundeigentümern Perimeterbeiträge für den Strassenbau bezahlt.

Der Nussbaumweg wurde jedoch bis heute nicht vollständig ausgebaut. Es fehlen zum Beispiel noch Strassenabschlüsse. Weiter wurde die Strasse nicht überall auf die definitive Breite ausgebaut. Es fehlen teilweise der Strassenkoffer und die Tragschicht. Auf der gesamten Strassenfläche wurde bis heute kein Deckbelag eingebaut.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Strasse im Einlenker auf eine Breite von 4,50 Meter zurückzubauen, da sie in diesem Bereich über die Strassenparzelle auf die Liegenschaft 3090 erstellt wurde. Im restlichen Teil wird die Strasse auf 4,50 Meter verbreitert. Die Kosten belaufen sich im Rahmen des Budgets 2017 auf 25'000 Franken.

Weiter hat der Gemeinderat:

- den folgenden Beitrag an ein denkmalgeschütztes Objekt aufgrund von schriftlichem Gesuch und in Absprache mit der Denkmalpflege gestützt auf das kantonale Gesetz zugesichert:
 - Malerarbeiten Fassade, Gristenbühl 9, Neukirch-Egnach – 1'180 Franken.
- dem Verein Kulturkollegen die Bewilligung für die Durchführung der Beach-Party vom 8. und 9. September 2017 auf der Rennwiese in Bubergraben erteilt. Der Gemeinderat dankt allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis bei Lärmimmissionen. Den Besucherinnen und Besuchern wünscht der Gemeinderat eine schöne und friedliche Party.
- sich an der Vernehmlassung zum kantonalen Sportanlagenkonzept KASAK beteiligt.
- den Nachtragskredit von 9'200 Franken für Abstimmungsmaterial bewilligt.
- infolge der Sanierungsarbeiten am Bahnhof Neukirch-Egnach plant der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Südostbahn AG den Neubau von Veloständern mit insgesamt 64 Veloparkplätzen und

einer LED-Beleuchtung. Die Verhandlungen sind im Gange.

- über die Einführung des reduzierten Winterdienstes auf Winter 2018/2019 diskutiert.
- die Kosten für den Wettbewerb für die Sekundarschulanlage Gristenbühl in der Höhe von 191'088 Franken zur Kenntnis genommen.
- das Behörden- und Vereinsverzeichnis 2017/2018 besprochen und verabschiedet. Es wird in den nächsten Tagen an alle Haushaltungen verteilt.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen:

- von den Einsatzrapporten der Securitas vom 1. Juli bis 15. August 2017.
- von den Untersuchungsberichten vom 21. und 25. Juli 2017 der amtlichen Trinkwasserkontrolle – die Proben entsprechen alle den lebensmittelrechtlichen Anforderungen.
- vom Schreiben des Verbandes KVA Thurgau; der Gemeinde Egnach werden 56'172 Franken zurückerstattet.
- von der Einwohnerzahl per Ende Juli: 4'683 (-3).
- vom Schreiben des OK Musikfestival; Dank an den Gemeinderat für die Unterstützung des Musikfestivals Egnach.
- vom 3. Anlass der Alterskommission im Demenzjahr. Es wird am 30. August 2017 um 19.00 Uhr der Schweizer Spielfilm «Nebelgrind» in der Bühne Lengwil in Winden gezeigt.
- von der Durchführung des Marktes «Schlaraffenland» vom 9. September 2017, 10–15 Uhr auf dem Rietzelgareal.
- von den Verzögerungen der Sanierung der Arbonerstrasse in Neukirch infolge Einsprachen beim Departement für Bau und Umwelt. Der Arbeitsbeginn richtet sich nach der Bereinigung der Einsprachen. ●

Gemeinderat

Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

Neue Bankleitung ab 1.1.2018

Arno Zessack wird Nachfolger von Ruedi Reinhart.

Der Verwaltungsrat der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn freut sich, über die Nachfolge des langjährigen Vorsitzenden der Bankleitung, Ruedi Reinhart, zu informieren. Nach 30 Jahren in der Bankleitung, hat sich Ruedi Reinhart entschieden, die Verantwortung in neue Hände zu übergeben und frühzeitig auf Ende 2017 in Pension zu gehen.

Arno Zessack heisst der designierte Vorsitzende der Bankleitung. Er ist 48-jährig, derzeit wohnhaft in Grabs und bringt ideale Voraussetzungen mit für die Führung der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn. Seit 19 Jahren ist er in der Finanzbranche tätig. Zurzeit ist er Leiter Privatkunden und Mitglied der Direktion bei der St. Galler Kantonalbank. Während 13 Jahren arbeitete er bei den Raiffeisenbanken Werdenberg und Gos-



sau in der Finanzberatung, davon während 7 Jahren als Mitglied der Bankleitung. Arno Zeessack besitzt die Fachausbildung

zum Finanzplaner mit eidg. Fachausweis und einen Master of Advanced Studies ZFH Financial Consulting. Seinen beruflichen Werdegang begann er mit einer handwerklichen Berufslehre, gefolgt von der Ausbildung zum eidg. dipl. Haustechnikplaner Sanitär.

«Ich darf eine gut aufgestellte, professionelle Bank übernehmen und werde diese im Sinne der Raiffeisenkultur und der Raiffeisenwerte weiterführen», freut sich Arno Zessack. Die regionale Verankerung sei wichtig und müsse gelebt werden. «Ich freue mich, meinen Lebensmittelpunkt mit meiner Partnerin an den Bodensee zu verlegen».

Einen grossen Dank richtet der Verwaltungsrat vorerst an Ruedi Reinhart. Zusammen mit seinem Team hat er die Bank mit Engagement und viel Herzblut umsichtig aufgebaut und äusserst erfolgreich geführt. ●

*Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
Genossenschaft*

Gemeinde Egnach

Wir gratulieren

Am 23. August feierte **Helmut Ochsenbein** in Egnach seinen **85. Geburtstag**.

Am 23. August feierte **Sonja Loepf-Betz** in Egnach ihren **85. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach



Geglückter Saisonstart des FCNE – 3:2-Sieg in Gossau

Das Tempo war in den ersten 15 Minuten sehr hoch, und der FC Gossau konnte sich auch einige sehr gute Torchancen herausspielen. Allerdings konnte er keine dieser Chancen nutzen. Durch den Kampf fand der FC Neukirch-Egnach nach und nach ins Spiel. Wie aus dem Nichts ging der FC NE in der 40. Spielminute mit 1:0 in Führung. Nach einem Eckball von Rico Ziegler, drückte Ralph Stalder den Ball vor dem Tor über die Linie. Kurz danach kam man zu einer weiteren sehr guten Gelegenheit; der Ball ging aber knapp am Pfosten vorbei. Mit dieser schmeichelhaften 1:0-Führung ging es in die Halbzeitpause.

Der FC Gossau kam anfangs der 2. Halbzeit mit viel Druck und konnte sich weitere gute Torchancen erarbeiten. Aber wie schon in der 1. Halbzeit konnte er diese nicht nutzen. Nach einer Rangelei am Spielfeldrand wurde ein Spieler des FC Gossaus mit der Roten Karte des Feldes verwiesen. In der 67. Minute

ertönte ein Pfiff des Schiedsrichters, es gab Elfmeter für den FC Gossau. Da der Penalty souverän verwandelt wurde, mussten die Neukircher das 1:1 hinnehmen. Danach war nicht mehr viel von der Feldüberlegenheit des FC Neukirch-Egnach zu sehen. Zehn Minuten vor Ende war es der FC Gossau, der sogar mit 2:1 in Führung gehen konnte. Der FCNE liess den Kopf nicht hängen und legte nochmals alles in dieses Spiel. Nur 3 Minuten nach dem 1:2 konnte Yannick Stacher zum 2:2 ausgleichen. Eine Minute nach dem Ausgleich kam es noch besser: Rico Ziegler erzielte in der 82. Spielminute den 3:2-Siegtreffer.

Im nächsten Spiel trifft der FC Neukirch-Egnach zu Hause auf den FC Wittenbach. Anpfiff ist am Samstag, 26. August 17 um 18 Uhr. Die Mannschaft freut sich auf eure Unterstützung. HOPP FCNE! ●

Loris Schwitzer

9. SAMSTAG, 9.

- » Politische Gemeinde Egnach: Markt «Schlaraffenland Egnach» auf dem Rietzelgplatz, von 10.00 bis 15.00 Uhr mit lokalen Betreibern
- » Kulturkommission Egnach: Vernissage im Gemeindehaus mit Mirjam Wanner um 10.00 Uhr

DIENSTAG, 12.

- » Samariterverein Neukirch-Egnach: Nothilfekurs

DONNERSTAG, 14.

- » Samariterverein Neukirch-Egnach: Nothilfekurs

FREITAG, 15.

- » STV Neukirch-Egnach: Turnmannschafts-Mehrkampf, Rietzelhalle Neukirch

**SAMSTAG, 16.**

- » Samariterverein Neukirch-Egnach: Nothilfekurs

DONNERSTAG, 21.

- » Jugendkommission Egnach: Suchtarena zum Thema «Chatten, Gamen, Surfen, Glotzen – sind wir alle Suchtis?» von 19.00 bis 20.30 Uhr in der MZH Rietzelg

FREITAG, 22.

- » Musikgesellschaft Neukirch-Egnach: Feierabendkonzert «Danke Egnach»

KULTUR | Romanshorn

HAFENSTADT  ROMANSHORN

Kulturführungen

**Samstag,
16. Sept. 2017,
10 Uhr**

Treffpunkt: Mocmoc
Die Führung ist kostenlos.

**STADTFÜHRUNG****Das besondere Erlebnis für Einheimische und Gäste**

Die Hafenstadt erleben und entdecken:
Kulturführer Max Brunner vermittelt Ihnen Wissenswertes über die Geschichte und Kultur von Romanshorn.
Vom historischen Schloss bis zur zeitgenössischen Kunst.

AUSFLUG | Friedrichshafen**Zu Wasser und zu Lande in Friedrichshafen**

Mit dem «**Festival-Day**» am **2. September**, dem **Besuchertag der Eurobike für alle Bike-Enthusiasten**, startet das Veranstaltungsprogramm in Friedrichshafen in den September. Am Festival-Day wird das Beste aus Entertainment, Action und Ausstellung rund um Fahrräder in einen grandiosen Tag gepackt. Infos für den Messebesuch gibt es im Internet unter www.eurobike-festivalday.de.

Surriles, Seltenes, Altes, vielleicht lange Gesuchtes oder einfach nur sympathischer Trödel – **von Freitag, 15. September, bis Samstag, 16. September**, lockt wieder der grosse **Flohmarkt der Narrenzunft Seegockel** unzählige Flohmarktfans an die Friedrichshafener Uferpromenade. Während am Freitag die Verkaufszeit um 19.30 Uhr startet und bis tief in die Nacht hinein geht, kann man am Samstag von 7.30 bis 18 Uhr nach Herzenslust an den vielen Ständen stöbern und auf Entdeckungsreise gehen.

Die facettenreiche Welt des Wassersports zeigt vom **23. September bis 1. Oktober die INTERBOOT** auf dem Messegelände in Friedrichshafen und im INTERBOOT-Hafen. Rund 500 Aussteller präsentieren Produkte, Zubehör und Branchen-Neuheiten im Motorboot-, Segelboot- sowie Funsport-Bereich. Neben dem Messegelände spielt dabei der Interboot INTERBOOT-Hafen, direkt neben dem Fähranleger, mit seinen vielen Testmöglichkeiten und tollem Wassersport eine wichtige Rolle. Messinfos gibt es im Internet unter www.interboot.de.

**Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH**

Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen

T 0049 7541 970 78 10

www.stadtmarketing-fn.de



Einstimmen auf den Herbst im Panem

Langsam vergeht der Sommer, und der Herbst hält in unserem Breitengrad Einzug. So dürfen Sie sich schon jetzt auf das leckere Angebot aus unserer Küche freuen. Neben **feinen Herbstspezialitäten** finden Sie Bekanntes und Neues auf unserer Speisekarte. Und **ab 1. September gibt's 2 Wochen lang ein kulinarisches Oktoberfest-Angebot**, wie z. B. geschmorter Krustenbraten vom Kalb, serviert mit Serviettenknödel und Karotten, oder marinierte Lamm-Haxe mit Folienkartoffeln und Kräuterdipp.

Musikalisch. Schon am Freitag, 8. September, startet der Verein Panem's Friday Night Music mit seinem Programm. Das einmalige Ambiente des Restaurants Panem bietet für viele nationale und internationale Formationen ein perfektes Umfeld. So freut es uns sehr, immer wieder bekannte Namen in unserem Hause begrüssen zu dürfen.

Die flimmernde Strasse voraus, aufgewirbelter Staub im Rückspiegel und die warme Sommerluft im Gesicht. Zu dieser Fahrt hat **Liv Summer** im Sommer 2015 mit dem Song «Never Too Late» den passenden Soundtrack geliefert. Im Herbst 2015 präsentierte die Songwriterin die gleichnamige EP und war mit ihrer Band live unterwegs. Wer ihre Songs hört, wird augenblicklich in ihren Roadmovie katapultiert, riecht die schwere Luft, fühlt die Aufbruchstimmung und Wehmut, hört das Grollen in der Ferne. Liv Summer hat auf ihrer Tour an etlichen Stationen Halt gemacht: 2012 gewann sie den «Red Bull Tour Bus»-Contest und gastierte u. a. am Balèlèc, Blue Balls- und am Songbird-Festival. Nun dürfen wir sie **am Freitag, 8. September**, bei uns im Panem begrüssen.

Drei Wochen später, am Freitag, 29. September, bekommt das Restaurant Panem musikalischen Besuch von **Carlo Ribaux's RG 3**. RG 3 steht für **Roger Glaus** Trio. Glaus ist Pianist, Sänger und Arrangeur dieser Truppe. Mit dem Romanshorner Drummer **Carlo Ribaux**, der kürzlich seine Ausbildung am renommierten Berklee College of Music in Boston abschliessen konnte, und dem Bassisten **Sandro Heule** führt Glaus durch einen denkwürdigen Abend voller Jazz, Pop und Sätzen, die mindestens vier Zeilen lang sind.

Wir freuen uns auf den Saisonstart 2017/18 im Panem und noch mehr über die zahlreichen tollen Bands, die wir für Sie organisiert haben.

Panem im September

1. September	Oktoberfest im Panem	2 Wochen Oktoberfest mit kulinarischem Angebot
8. September	Panem's Friday Night Music	Liv Summer Full Band
29. September	Panem's Friday Night Music	Carlo Ribaux's RG 3

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Panem-Team.



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 22.00 Uhr

Warme Küche

Montag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr
18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag und Sonntag 11.30 bis 22.00 Uhr (durchgehend)

Restaurant Panem

Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch



WIENER KAFFEE FRANZL Schaubrauen am 2. September, 11–16 Uhr

Schaubrauen – das Franzl Bier wird aus der Taufe gehoben – mit den «Braufreunden Romanshorn».

Wollten Sie schon immer mal sehen, wie Bier gebraut wird?

Die Braufreunde Romanshorn, **Claudio Bilgeri, Roman Mayer, Jasmin Menegola** und **Ruedi Lehner**, werden **am Samstag, 2. September**, von 11–16 Uhr ein Schaubrauen auf der Terrasse des Wiener Kaffees Franzl gestalten, und wir feiern die Geburtsstunde des «Franzl Biers».



Dieses gibt es bereits zum Verkosten. Es wird nur so viel verraten, dass es sich um ein Honigbier handelt und mit speziellem Honiggranulat von «SoulBee – Honey powder» verfeinert ist. An diesem Nachmittag werden 50 Liter des Franzl Biers gebraut. Und das Beste: Sie können den Profis dabei zuschauen und Fragen stellen.

Für das leibliche Wohl gibt's Kostproben österreichischer Wurstspezialitäten am Grill von Thomas Hainzel, mit Produkten seiner Firma Östschweiz! Hierbei handelt es sich um original Wiener Käsekrainer, Knoblauchbratwurst und vieles mehr, alles GRATIS zu verkosten.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns dieses einzigartige Ereignis!

Das Wiener Kaffee Franzl hat für Sie Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 18 Uhr geöffnet!

Besuchen Sie uns auch auf www.facebook.com/wienerkaffee Franzl.

Wiener Kaffee FRANZL GmbH

Ihr Gastgeber der Wiener Norbert Mahr

Rütistrasse 2 | 8590 Romanshorn

T 078 944 65 64



Echtes italienisches Lebensgefühl im Loftorante Campania

In Romanshorn, zentral beim Bahnhof gelegen, verführen wir unsere Gäste mit authentischem italienischem Lebensgefühl.

Italienische Spezialitäten – ein Erlebnis für alle Sinne: Denn die italienische Küche ist anders als andere Landesküchen. Sie ist originell, abwechslungsreich und ausserdem leicht bekömmlich. Beste Zutaten wie feines Olivenöl, herrlich süss-saurer Balsamico, frisches Obst und Gemüse, viel Fisch und natürlich Pasta machen die mediterrane, leichte Küche zu einem Fest für die Sinne. So wird in Italien jedes Essen zu einem Ereignis und zum Ausdruck wahrer Lebensfreude. Genauso wie im Loftorante Campania.

Das feine, beliebte **Mittags-Buffer** gibt es zum **Spezialpreis von Fr. 17.50**. Essen Sie so viel Sie mögen!

Freitags-Pizza

Jede Pizza für nur: Fr. 11.50; jede Pizza mit grünem Salat für nur Fr. 13.50!

Samstags grosses Abend-Buffer

mit Salat und Hauptspeisen zum Preis von Fr. 24.50. Essen Sie so viel Sie mögen!



Öffnungszeiten:

Montag:	11.00–14.00 Uhr
Mittwoch bis Samstag:	11.00–14.00 Uhr 17.00–24.00 Uhr
Sonntag:	10.00–14.00 Uhr 17.00–24.00 Uhr

Warme Küche:

Mittags 11.30–13.30 / abends 17.30–21.30 Uhr
Ruhetag: Montag ab 14.00 Uhr und Dienstag

Loftorante Campania

Neustrasse 20 | 8590 Romanshorn
T 071 461 28 98
www.loftorante.ch



Hotel Restaurant Seemöwe

Langsam neigt sich der Sommer seinem Ende zu. Die Tage werden kürzer und die Wälder bunter. Wir verwöhnen Sie weiterhin mit saisonalen Desserts am Nachmittag und am Abend mit kulianrischen Highlights. Neu werden Sie bei uns, jeweils am Freitag- und am Samstagabend, nebst mit dem Chateau Briand, das wir die ganze Woche hindurch am Abend servieren, mit frischen Süsswasserfischen aus Schweizer Seen verwöhnt. Geniessen Sie Erlebnisgastronomie hautnah. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hirschtavolata: Donnerstag, 14., bis Samstag, 16. September, jeweils ab 18.00 Uhr

Auch in der Wildzeit wird der GENUSS grossgeschrieben in der Seemöwe. Wir servieren Ihnen an diesen Tagen herbstlich angehauchte Gerichte vom Hirsch.

Seemöwe Musik-Stadl: Samstag, 30. September, ab 19.00 Uhr, «Eintritt frei»

Zur Einweihung unseres «Gwölbchällers» in unserer Residenz Lindeneck laden wir Sie herzlich ein. Für gute Unterhaltung sorgen: **René Bisang** – Die raue, sanfte und unverwechselbare Stimme des deutschen Schlagers (www.renbisang.com) – und **Nico Sanders** – Ein Schlagersänger mit viel Gefühl (www.nico-sanders.ch) Gastinterpretieren ... lassen Sie sich überraschen!

Vorschau: «Der Mustergatte» – Störtheater | Samstag, 28. Oktober – mit Mareike Hennenkämper, Marc Hofmann, Olivia Oeschger und Lukas Fehr

Lassen Sie sich zurückversetzen in die 50er-Jahre mit Nierentisch und Petticoat, mit biederem Bürgern und versteckten Lastern. Bernhard Winkler ist ein typischer Vertreter seiner Generation: korrekter Bankbeamter, biederer Ehemann, schüchtern, kurzgesagt – etwas langweilig. Das bekommt auch seine Frau zu spüren und beschliesst kurzerhand, die Scheidung einzureichen. Um das zu verhindern, entwickelt Bernhard nun plötzlich ungeahnte Energien, holt sich Rat bei seinen Freunden und schmiedet einen für ihn geradezu teuflischen Plan: Er will seine Gattin eifersüchtig machen. Das ist der Stoff, aus dem ein amüsanter und spritziger Theaterabend gemacht ist.

Ein Abend voller Spannung, Emotionen und mit viel Spass ist garantiert!

Die Anzahl Plätze ist begrenzt, wir freuen uns auf Ihre Reservation: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch.

Hotel & Restaurant Seemöwe

Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen
T 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch



Weihnachtsfeiern zu Wasser und an Land

Der Sommer verwöhnt uns in diesem Jahr mit warmen Sommertagen und -abenden. Nutzen Sie die kommenden Wochen für einen Ausflug auf dem Bodensee oder einen entspannten Aufenthalt direkt am Wasser in unserem Restaurant HAFEN.

Wenn wir einen Blick in die kühlere Jahreszeit werfen, denken wir bereits an unsere Herbst- und Winterfahrten. Die **Saison der Fondue- und Raclettefahrten** beginnt am ersten November-Wochenende. Das Innere des MS St. Gallen wird im Alphüttenstil dekoriert und lädt ein für gemütliche Anlässe auf dem Schiff. Besonders beliebt sind die dreistündigen Rundfahrten bei Vereinen, für Mitarbeiterfeiern oder Gruppenanlässe jeglicher Art.

Ein stilvolles Fest für ein erfolgreiches Jahr feiern Sie auf dem MS Santis. Verwöhnen Sie Ihre Gäste mit einer Weihnachtsfeier im glamourösen Ambiente auf dem neu umgebauten Schiff und schenken Sie ihnen magische Momente mit kulinarischen Genüssen auf der «Yacht für einen Tag».

Wenn Sie lieber festen Boden unter den Füßen haben, dann feiern Sie im Restaurant HAFEN. Verwöhnen Sie Ihre Gäste mit einem feinen Weihnachtsmenü oder einem exklusiven Weihnachtsbuffer.

Wild auf Wild? Ab Freitag, 15. September, ab 18.00 Uhr, verwöhnen wir Sie im Restaurant HAFEN mit «wildem» Gerichten.

Flavia Bodmer und Jasmin Schwella beraten Sie gerne und nehmen Ihre Reservation entgegen.



SBS Schifffahrt AG

Friedrichshafnerstrasse 55 | 8590 Romanshorn
T 071 466 78 88 oder Mail an info@sbsag.ch

Ausflugserlebnisse | Romanshorn



Nicht vergessen!



SEPTEMBER

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
3.	Erlebnis-Rundfahrt Thurgau	Romanshorn
3. / 17.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
6.	Kunstfahrt «Best Ager»	Kreuzlingen, Romanshorn
9.	Tanz-Schiff	Romanshorn, Rorschach
16.	Line-Dance-Schiff	Romanshorn, Rorschach
24.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen

OKTOBER

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
1.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach

SBS AN DER OLMA ST. GALLEN

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
7.	Kultur- und Genusstag auf dem Vadianplatz	Olma St. Gallen
14.	Olma-Festumzug durch die Stadt St. Gallen von 10.00 bis 11.15 Uhr	Olma St. Gallen
21.	Olma-Sonderschau Halle 9.1.2.	Olma St. Gallen

AKTUELL

TIPP: ERLEBNIS-RUNDFAHRT THURGAU

Die Hauptsaison der SBS Schifffahrt AG dauert noch bis zum 10. September 2017. Nutzen Sie diese Zeit und buchen Sie eine unserer täglich stattfindenden **Rundfahrten**. Tanken Sie Kraft für den Tag oder entspannen Sie sich bei einer gemütlichen Abendfahrt nach der Arbeit.

Am Morgen bieten wir wunderbare **«Zmorge-Fahrten»** an. Geniessen Sie während einer Rundfahrt via Meersburg, Langenargen oder Rorschach ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Zum **«Zmittag»** verwöhnen wir Sie auf einem unserer Schiffe mit leckeren Zanderknusperli, Pommes frites oder Salat.

Wer es lieber süss mag, dem empfehlen wir unsere **Desert-Fahrten** am Nachmittag. Die Rundfahrt kann auf dem Alten Rhein, via Insel Mainau oder von Rorschach nach Lindau unternommen werden. Leckere Kuchen und Glaces warten auf Sie.

Raus aus dem Tag, rein in den Feierabend! Geniessen Sie während einer Abendfahrt ein **«Schiffer-Plättli»** mit einem Glas Weisswein oder einem Aperol Spritz und essen Sie nach der Ankunft in Romanshorn im Restaurant HAFEN zu Abend. Weitere Informationen zu den Rundfahrten finden Sie unter www.bodenseeschiff.ch.

Erleben Sie eine Rundfahrt mit Möhl's Apfelsaft-Express des Vereins «Eurovapor Lokremise Sulgen» durch den schönen Thurgau, in Kombination mit einer Schiffsreise. Selbstverständlich verwöhnen wir Sie auch kulinarisch – egal ob auf Schienen oder auf dem Wasser.

Daten: Sonntag, 3. September

Programm 1:

11.35 Uhr	Romanshorn Hafen ab	Schifffahrt mit Mittagessen
12.46 Uhr	Kreuzlingen Hafen an	Spaziergang zum Hafenbahnhof
13.15 Uhr	Kreuzlingen Hafenbahnhof ab	Fahrt mit Möhl's Apfelsaft Express mit Dessert und Kaffee
14.30 Uhr	Romanshorn Bahnhof an	Flanieren entlang der Hafepromenade, oder in der Stadt

Preis:

Erwachsene à CHF 79.– und Kinder 6–15 Jahre à CHF 39.–
Folgende Leistungen sind inklusive: Zug- und Schifffahrt, Apéro / Dessert, Fischknusperli mit Beilage bzw. Matrosenteller für Kinder.

Reservation unter info@sbsag.ch oder 071 466 78 88

21. OKTOBER 2017 SONDRSCHAU OLMA ST. GALLEN

Die Sonderschau macht den Thurgau erlebbar. «lebe, gnüsse, schaffe» in diesem Facettenreichtum werden die Olma-Besucherinnen und Besucher unseren Kanton kennenlernen. Überraschend, wohltuend und verbindend. Die SBS Schifffahrt AG bereichert die Olma an drei Tagen.



Ein Mahl für alle

Seegottesdienst am 20. August in der Kirche und im Pfarrgarten

Das volle Geläut der Kirche Steinebrunn klang übers Land, als sich rund 20 Zweit- und Drittklässler der neuen Religionsklassen der evangelischen Kirchgemeinde auf den Weg zu den letzten Gottesdienstvorbereitungen in die Kirche Neukirch machten, ausnahmsweise nicht zum See. Da feierten um 10.15 Uhr ebenso viele Familien mit allen grossen und kleinen Kirchgängern Gottesdienst.

Traditionellerweise empfangen in dieser Feier die jüngsten Relischülerinnen und -schüler den Segen. Sie halfen aktiv an der Gestaltung des Gottesdienstes mit, durch szenische Einlagen zur Geschichte der Speisung der Fünftausend. Gott möchte uns geben, was wir brauchen. Und da gings nicht nur ums

Essen, sondern auch um Ruhe, Trost, Heilung, Bewegung, Spiel oder Klarheit und Sicherheit. Jesus weiss, was die Menschen brauchen. Und indem wir miteinander teilen, werden unsere Bedürfnisse vielfältig gestillt. Wir haben in diesem Gottesdienst auch zwei neue Katechetinnen unter den Segen Gottes gestellt. Es arbeiten neu Nadja Probst aus Neukirch-Egnach und Anke Freienstein aus Konstanz für unseren Religionsunterricht. Wir wünschen ihnen viel Freude und dass sie selbst Segen seien.

Musikalisch durften wir uns von der Musikgesellschaft Neukirch – Egnach verwöhnen lassen, in der Kirche und anschliessend auch noch im Pfarrgarten beim Picknick.

Beim gemütlichen Zusammensein klang das Mahl für alle aus. ●

Annegret Schärer Dähler



Muki-Turnen

Neuer Turntag in Egnach: Wir turnen neu am Montagmorgen.

Es hat noch freie Plätze im Muki-Turnen. Hast du auch Lust, ins Muki-Turnen zu kommen?

Alle Kinder, die im Quartal nach den Sommerferien 3 Jahre alt sind oder werden, sind ganz herzlich mit ihren Mamis, Papis oder sonst einer Begleitperson zum Turnen willkommen. Wirst du erst im nächsten Quartal 3 Jahre alt? Kein Problem, einsteigen ist bei uns das ganze Jahr möglich. Meldet euch einfach. Schaut, was man mit Barren, Reck, Ringen, Putzschwämmen oder Zeitungen alles machen kann! Die Freude, die verschiedenen Geräte auszuprobieren und sich zu bewegen steht im Vordergrund.

«Chämed doch au, und lueged eifach emol is Muki ine!»

Für Fragen und weitere Auskünfte dürfen Sie

An folgenden Tagen turnen wir:

Egnach:

Montag, 9.05 bis 10.05 Uhr
Sandra Soller, 071 477 35 75
Freitag, 9.05 bis 10.05 Uhr
Sonja Wild, 071 470 07 16

Neukirch:

Donnerstag 9.00 bis 10.00 Uhr
Tanja Pfändler, 071 841 86 07

Steinebrunn:

Mittwoch, 9.15 bis 10.15 Uhr
Sandra Ziegler, 071 470 00 08

sich gerne bei Sandra Soller, Muki-Hauptleiterin, 071 477 35 75, melden. Oder gleich bei der jeweiligen Leiterin. ●

Sandra Soller, Muki-Hauptleiterin

Schweizerische Samaritersammlung

In der Schweiz setzen sich 26'621 freiwillige Helferinnen und Helfer in 1126 Samaritervereinen und Jugendgruppen für das Wohl ihrer Mitmenschen ein. Im vergangenen Jahr leisteten die Samariter schweizweit über 1'450'000 Einsatzstunden bei kulturellen oder sportlichen Anlässen.

Vom 21. August bis zum 2. September führt der Samariterverein Neukirch in unserer Gemeinde die Schweizerische Samaritersammlung durch. Neu findet die Sammlung nicht mehr an der Haustür statt. Die Unterlagen zur Sammlung werden direkt in die Briefkästen der ganzen Gemeinde verteilt. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen. Vielen herzlichen Dank für Ihren Beitrag. ●

Samariterverein Neukirch-Egnach

Samariterverein Neukirch-Egnach

Nothilfekurs

Der Samariterverein Neukirch-Egnach vermittelt Ihnen in zehn Stunden lebenswichtige Erste-Hilfe-Kenntnisse, die sich bei Notfällen zu Hause, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder irgendwo unterwegs jederzeit anwenden lassen.

Der Kurs findet am Dienstag, 12. September und Donnerstag, 14. September jeweils von 19 bis 22 Uhr und am Samstag, 16. September von 7.30 bis 11.30 Uhr, statt.

Der Kursort ist im Schulungsraum in der Rietzelhalle Neukirch-Egnach. Die Kurskosten betragen Franken 140.–. (Gültigkeitsdauer: 6 Jahre).

Anwärter auf den Führerschein, so wie alle, die sich für Erste-Hilfe-Massnahmen interessieren melden sich bitte unter www.samariter-neukirch.ch ●



*Samariterverein
Neukirch-Egnach*

Grosses Jubiläumsfest der Dorfvereinigung Egnach

Am Samstag, 19. August, fand das 60-Jahr-Jubiläumsfest der Dorfvereinigung Egnach im Dorfkern von Egnach statt.

Um 12 Uhr eröffnete die Festwirtschaft und bot nebst den sensationellen Chnuserli und Würsten dieses Jahr auch Pasta mit zwei verschiedenen Saucen an. Die selbstgebackenen Kuchen, die Torten oder Cremes hatten ebenfalls ihren Platz gefunden, und man konnte einen feinen Kaffee mit oder ohne Schuss geniessen.

Das Wetter meinte es sehr gut mit uns und wir hatten perfekte Bedingungen, nicht zu heiss, die Sonne war meistens da – manchmal etwas versteckt. Dass was an Tropfen runterkam hielt sich nun wirklich in Grenzen! Um 13 Uhr durften dann alle, die wollten, einen Ballon in den Himmel steigen lassen, in der Hoffnung, dass der eigene am weitesten weg gefunden wird und man einen tollen Preis gewinnt. Nachmittags wurden für die Kinder zwei Fahrzeugparcours mit Fahrzeugen aus der Ludothek Romanshorn aufgestellt, wo fleissig Rennen gefahren wurden. Es wurde

geschminkt, gebastelt, Lego gebaut, Fische gefischt, fotografiert, Spiele gespielt, bei der Feuerwehr durfte man selber löschen und im grossen Sanktkasten nach Lust und Laune sändeln und vielleicht hat man das eine oder andere Goldstück darin gefunden. Auch die Marktstände mit ihren schönen Sachen fanden grossen Anklang, und so herrschte eine gute Stimmung mitten im Dorf.

Am Abend war das Zelt bis zum letzten Platz gefüllt, als es hiess: Lotto! Zwei Runden Lotto wurden gespielt, und die beiden Hauptpreise fanden bald ihre glücklichen Gewinner. Danach gab es eine super Vorführung der Co-Dance-Gruppe mit Akrobatik am Seil und Bodenakrobatik zu zweit, sogar Alphorn wurde gespielt. Die Dixie Jazz Connection machte dann den Abschluss und bot feinsten Dixie-Jazz bis um Mitternacht.

Der Vorstand der Dorfvereinigung möchte sich auf diesem Weg von Herzen nochmals bei allen Helfern/-innen, Marktstandbetreibern und Spielstandhelfern bedanken. Ebenfalls bei allen Sponsoren, ohne euch alle



wäre dieses Fest nicht zustande gekommen! Ebenfalls bei allen Teilnehmern, schön dass ihr da wart, es ist das schönste Kompliment, für diejenigen die es organisiert haben, wenn so viele Besucher an ein Fest kommen.

DANKE!

Auf unserer Website dorfvereinigung.ch finden Sie in Kürze Bilder des Jubiläumsfestes 2017, schauen Sie doch rein! ●

Für den Vorstand, Isabelle Streckeisen



Das ganze Jahr über Sommer

Die Vorbereitung zur zweiten Saison im «Oberthurgauer Winterwasser» laufen auf Hochtouren. Die Saison 2017/18 startet am Montag, 16. Oktober 2017. Viele Optimierungsmassnahmen, inkl. energetischer und technischer Optimierungen werden umgesetzt.

Neu wird schon der Eingang zum Winterwasser zum Erlebnis: Schülerinnen und Schüler der Primarschule Romanshorn haben ihren kreativen Ideen zum Thema «Baden im Winter» freien Lauf gelassen.

Wer auch im Winter regelmässig seine «Bahnen» ziehen möchte, findet unter www.winterwasser.ch die Eintrittspreise 17/18.



Ab 16. Oktober 2017 ist das Winterwasser Oberthurgau wieder für die Öffentlichkeit geöffnet.

Abos können ab 16. Oktober an der Kasse des Seebades Romanshorn/Winterwasser Oberthurgau bezogen werden.

Für Mitte Oktober 2017 bis Mitte April 2018 sucht die Genossenschaft noch einen Aushilfebadeleiter (m/w). Infos unter www.winterwasser.ch.

Helfer für Aufbau gesucht

Für den Aufbau der Traglufthalle vom 26. bis 29. September und vom 2. bis 6. Oktober werden noch Helfer gesucht. Werden auch Sie ein Teil des ehrenamtlich arbeitenden «Winterwasser-Teams»? Interessenten melden sich unter info@winterwasser.ch. www.winterwasser.ch ●

IG Winterwasser

Die OL Amriswil am Swiss International Mountain Marathon

Am 12. August traf sich eine 38-köpfige Delegation der OL Amriswil im Zug Richtung Flumserberge, um an der SIMM teilzunehmen. An diesem Anlass startet man in 2er-Teams, bepackt mit Zelt, Schlafsack etc, um je nach Kategorie die 40 – 60 km zu bestreiten und die vorgegebenen Posten anzulaufen. Bei strömendem Regen absolvierten wir den ersten Tag durch die Flumserberge. Im Camp auf 1800 m über Meer angekommen, verwöhnte uns die Sonne mit einem herrlichen Abend. Während die Jüngsten den Bergbach stauten, schliefen andere bereits und Hungrige kochten das mitgetragene Abendessen auf dem Feuer. Bereits um 20 Uhr wurde es still im Camp, da um 7 Uhr der erste Start angesetzt war. Am Sonntag liefen

wir bei herrlichem Wetter durch das Gebirge und freuten uns über jeden quitierten Posten. Die Schnellsten konnten das Mittagessen bereits im Ziel einnehmen, während andere die letzten Posten anliefen. Mit Applaus wurde jedes Team im Ziel empfangen. Trotz müder, schmerzender Beine denken die meisten schon an die Teilnahme im 2018 auf dem Beatenberg.

Mit 11 Personen aus der Gemeinde Egnach waren wir an diesem Anlass gut vertreten. Wir gratulieren Andri und Jürg Gabathuler zum grandiosen 1. Platz in der Kategorie Trail. ●

Claudia Gehrig für die OL Amriswil



Hula – hawaiianischer Tanz in Arbon

Möchten Sie die Freude und Lebendigkeit der Hawaiianer in sich fühlen und gleichzeitig Ihrem Körper wie auch Ihrem Gedächtnis mit Leichtigkeit etwas Gutes tun und Ihre Muskulatur auf sanfte Art und Weise nach Südseeklängen trainieren? Dann lassen Sie sich vom Hula und dem Lebensgefühl von Aloha mit auf die Reise nehmen. Fühlen Sie sich nicht mehr fit auf Ihren Beinen? Kein Problem, dann können Sie trotzdem mittanzen. Denn: Hula ist ein Tanz der Hände und wenn es mit den Beinen nicht mehr so gut geht, dann bewegen Sie einfach Ihre Arme und Hände. Auch dabei werden Sie die Lebensfreude und den Zauber und die Lebendigkeit der polynesischen Einwohner

in sich spüren. Die Hawaiianer sagen: Mit den Füßen bist du auf der Erde, aber die Geschichten erzählst du mit den Händen. Hula ist ein Tanz, der in jedem Lebensabschnitt getanzt werden kann, in der Kindheit bis ins Alter. Auch das macht ihn so besonders! Lebendigkeit, Lebensfreude, Südseegefühle und sich im Körper gut fühlen, das erwartet Sie beim Tanzen von Hula. Der Kurs wird ab Donnerstag, 7. September, bis 21. Dezember (14 x 1 Lektion) von 8 bis 9 Uhr im Kulturzentrum Presswerk, Hamelstrasse 15 in Arbon, durchgeführt. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

Pro Senectute Thurgau, Dominik Linder

RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr. Samstag, 9.30–11.30 Uhr. A. Baltensperger, Tel. 071 411 56 07.

Spiel und Jass macht Spass: Freitag, 25. August, 14.00–16.00 Uhr. Alterswohnheim Neukirch.

Kavallerieverein Egnach und Umgebung: Samstag, 26. August: Vereinsspringen bei Werner Hess, Fetzisloh.

Evangelischer Kirchenchor: Montag, 28. August, 20.15–21.45 Uhr. Chorprobe. Im evangelischen Kirchgemeindehaus Neukirch.

60-plus: Donnerstag, 31. August: Radtour. Fähr: 10.36 Uhr nach Friedrichshafen–Tettngang – Mittagessen im Rest. Max & Moritz–Kressbronn–Friedrichshafen – Fähr 15.40 Uhr nach Romanshorn. Treffpunkt: Fähr Romanshorn, 10.30 Uhr. Rückkehr in Romanshorn 16.21 Uhr.

60-plus: Wanderwoche in Davos vom 9.–16. September. Handblätter liegen im Gemeindehaus auf. Infos und Anmeldung an Doris Huber, 071 477 26 54 oder dorschuber01@bluewin.ch.



Impressum

Herausgeberin
Gemeinde Egnach

Erscheinungstag
Jeden Freitag

Redaktion und Verlag
Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81,
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66,
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten
bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50,
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch,
www.stroebele.ch/loki.

Abonnentenservice
Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn

Rekord erneut gebrochen – Der Höhenflug geht weiter

Die achte Auflage des McDonalds Bodensee Open in Egnach ist am Sonntag vor einer Rekordkulisse und mit den glanzvollen Siegen von Greta Arn aus Ungarn und Ivan Nedelko aus Russland zu Ende gegangen.

TVorjahressiegerin Diana Marcinkevica fand im Final gegen Greta Arn wie alle anderen zuvor kein Rezept. Zu abgeklärt und solide war das Spiel der Ungarin, die vor ihrem Rücktritt vor vier Jahren schon einmal die Nummer 40 der Welt war. Bereits in den Halbfinals hatte die letzte im Turnier verbliebene Schweizerin, Rebeka Masarova, gegen

Arn das Nachsehen. In dem an Spannung und Klasse kaum mehr zu übertreffenden Herrenfinal setzte sich schliesslich der topgesetzte Russe Ivan Nedelko durch.

Ein Turnier mit Weltruf

Preisgeldturniere gibt es in Europa viele. Aber keines ist so gross wie das mittlerweile mit 70'000 Franken dotierte Bodensee Open in Egnach. Glaubt man den Stimmen von Spielenden, ist auch keines so gut. Wie weit der Ruf des Turniers, das Weltklasse-Tennis und Sommer-Ambience verbindet, inzwischen hallt, beweist das internationale

Teilnehmerfeld mit Cracks aus über 20 Nationen. Die acht Besten, die am Sonntag noch im Einsatz standen, stammten aus acht Nationen und drei Kontinenten.

Mit insgesamt rund 3000 Besuchenden ist der bisherige Publikumsrekord erneut gebrochen worden. «Wir sind mit der achten Auflage rundum zufrieden und freuen uns, dass unser Turnier bei Spielenden, Zuschauenden und Sponsoren so gut ankommt», ziehen die Organisatoren Mäx Andys und Franco Bal-della Bilanz. ●

Marie-Theres Brühwiler



Das McDonalds Bodensee Open zog einmal mehr eine ganz Region in seinen Bann.



Greta Arn gewann das Bodensee Open 2017.

Regionales Landwirtschaftsmuseum Ruggisberg

Sattlerei/Flachsbrechete/Bürgerturnerchörli, Tag der offenen Tür, Sonntag, 10. September, 10 bis 16 Uhr.

Die Sattlerei Beat Niederberger, Weiermüli, Gossau, präsentiert das Sattlerhandwerk in der Landwirtschaft. Beat Niederberger macht mit seinem Team Restaurationen von Pferdekutschen, Reparaturen und Neuanfertigungen von Pferdegeschirr, Pferdesätteln usw. Er informiert über das alte Handwerk der Sattlerei und zeigt einige schöne Stücke aus seiner Sammlung.

Gertrud Schnider wird mit ihren Helferinnen eine Flachsbrechete aufleben lassen. Die



Frauen beschäftigen sich mit allen Aspekten von Flachs und dessen Verarbeitung. Sie zeigen viele alte Tätigkeiten im Ablauf, von der Pflanze bis zum fertigen Tuch.

Das Bürgerturnerchörli St. Gallen wird mit einigen Jodelliedern den Tag verschönern. Auftritte sind um 11 Uhr und um 14 Uhr vorgesehen. Anschliessend werden die Interessierten bei Museumsführungen von Kustos Guido Sieber und seinem Team in die Geheimnisse des Museums eingeweiht. Bei gutem Wetter werden zudem auch eini-



ge alte Traktoren beim Museum vorfahren. Zufahrt: Ab Lömmenschwil dem Wegweiser Ruggisberg folgen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Museumskommission und die freiwilligen Helfer. (Das Regionale Landwirtschaftsmuseum wird unterstützt durch die Gemeinden Berg, Egnach, Gaiserwald, Häggenschwil, Muolen, Roggwil, Steinach, Waldkirch und Wittenbach.) ●

Museumskommission



Seniorenflug 2017 der Pfarreien Arbon und Steinebrunn

Rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Arbon und Steinebrunn gingen auf den diesjährigen Seniorenflug mit unbekanntem Ziel. Pünktlich wurden die Damen und Herren an ihren jeweiligen Einsteigeorten von der Firma Käfer abgeholt, und gutgelaunt und voller Neugier fuhr man ins Blaue. Die ID verrät zwar, dass es ins benachbarte Ausland ging, aber erst nach der Überfahrt über den Rhein wussten wir, dass unser diesjähriges Reiseziel Vorarlberg heissen würde. Der erste Stopp war die Alpkäse-Sennerei in Bezau, wo wir eine kurze Führung hatten und einen ordentlichen Apéro mit verschiedenen Käsesorten und Brot geniessen durften. Das Mittagessen konnten wir im Hotel Hubertus in Au /Schopperrau einnehmen, was wirklich sehr gut war. Frisch gestärkt

ging es weiter in den schönen Ort Damüls, wo wir nach einer heftigen Stiege in der wunderschönen St. Nikolaus-Kirche einen Dankgottesdienst mit Pater Henryk gefeiert haben.

Gerade daneben erwarteten uns im Alpenhotel Mittagsspitze Kaffee und Kuchen der Extraklasse.

Über das aufregende Furkajoch kamen wir dann wohlbehalten nach einem wunderschönen und erlebnisreichen Tag pünktlich und heil wieder zu Hause an und danken allen Organisatorinnen ganz herzlich: Mägi Federer, Rita Zanoni, Rita Wirz, Silvia Pfyl und Annemarie Lehner. ●

*Diakon Christian Fischer,
Steinebrunn*



Leserbriefe

Ja zur Ernährungssicherheit

Am 24. September 2017 soll die Ernährungssicherheit der Schweizer Bevölkerung in der Verfassung verankert werden. Dadurch wird gewährleistet, dass unsere Bevölkerung auch in Zukunft mit eigenen, natürlichen und qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln versorgt wird, dass ist nachhaltig, effizient und umweltschonend. Bereits im Jahr 2016 lag der Schweizer Netto-Selbstversorgungsgrad unter 50 Prozent. Wenn schon darüber diskutiert wird, wie die Energieversorgung 2040 aussehen soll, wie die AHV ab 2030 saniert werden kann oder wie viel Bevölkerungswachstum benötigt wird, dann sollten wir uns doch zumindest überlegen, wer, was, wie und wo unsere täglichen

Nahrungsmittel produziert werden. Denn es ist nicht selbstverständlich, dass die Lebensmittelregale immer so üppig gefüllt bleiben. Die gesamte Bevölkerung braucht Gewissheit und eine Perspektive für die zukünftige Lebensmittelproduktion. Die Ernährungssicherheit ist der erste Schritt dazu.

Sichern Sie die Schweizer Lebensmittelversorgung mit einem Ja am 24. September 2017. ●

*Egon Scherrer
Kantonsrat Egnach*



Filmprogramm

Dunkirk – die Evakuierung am Strand von Dünkirchen

Freitag, 1. September, Samstag, 9. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Christopher Nolan mit Tom Hardy, Cillian Murphy, Mark Rylance
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 107 Minuten

Gifted – ein begabtes, normales Mädchen

Samstag, 2. September, Mittwoch, 6. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Marc Webb mit Chris Evans, Jenny Slate, McKenna Grace, Octavia Spencer
USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 10 Jahren | 102 Minuten

Allianz-Tag des Kinos: Grosse Emotionen auf grosser Leinwand

Sonntag, 3. September, um 11.00, 14.30 und um 17.30 Uhr. Haben Sie Lust auf Spannung, Emotionen, Abenteuer und jede Menge neuer Eindrücke? Das «Roxy» und über 250 Kinos in der Schweiz und in Liechtenstein machen am Tag des Kinos mit. > www.allianz-tagdeskinos.ch

Final Portrait – ein Einblick in den Schaffensprozess von Giacometti

Sonntag, 3. September, um 11.00 Uhr; von Stanley Tucci mit Geoffrey Rush, Arnie Hammer, Clémence Poésy
Grossbritannien 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 90 Minuten

Bigfoot Junior – Adam findet seinen Vater

Sonntag, 3. September, Sonntag, 10. September, jeweils um 14.30 Uhr; von Bob Barlen und Callan Brunker | Animation in 2-D
Belgien 2017 | Deutsch | ab: Verfahren läuft | 91 Minuten

Ce qui nous lie – Der Wein und der Wind

Sonntag, 3. September, um 17.30 Uhr, Donnerstag, 7. September, um 20.15 Uhr; von Cédric Klapisch mit Ana Girardot, François Civil, Pio Marmai, Maria Valverde
Frankreich 2017 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 (14) Jahren | 113 Minuten

The Party – ein hintersinniges cineastisches Feuerwerk

Dienstag, 5. September, Mittwoch, 13. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Sally Potter mit Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer
Grossbritannien 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 71 Minuten

Demnächst im Kino Roxy

– «Lady Macbeth – Unterdrückung, Leidenschaft, Mord»

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Die Kulturkommission der Gemeinde Egnach
lädt zur Eröffnung der Ausstellung
von Mirjam Wanner
ins Gemeindehaus ein.

Samstag, 9. September 2017, 10 Uhr

Begrüßung Michael Waldburger, Präsident Kulturkommission
Einführung Adrian Bleisch, Egnach
Im Anschluss offeriert die Gemeinde einen Umtrunk.

Gemeindehaus Egnach, Bahnhofstrasse 81
9315 Neukirch-Egnach
Telefon 071 474 77 66, www.egnach.ch

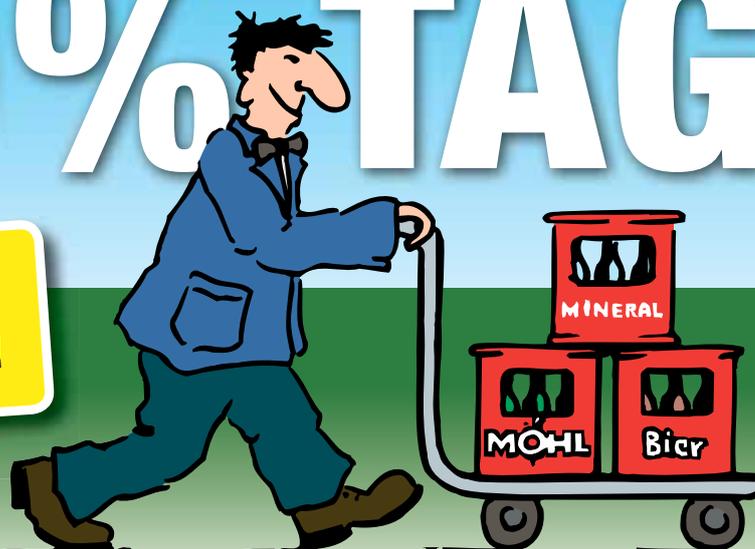
Die Ausstellung dauert bis Ende März 2018

Mo bis Mi 8 bis 11.30 und 13.30 bis 17 Uhr
Do 8 bis 11.30 und 13.30 bis 18 Uhr
Fr 8 bis 11.30 und 13.30 bis 16 Uhr



10% TAGE

**Vorbeikommen
und profitieren!**



24.–26. August 2017 im Möhl Getränkemarkt

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr / Sa: 08.00–17.00 Uhr